

## Das Bundesprogramm

Das Netzwerk Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau ist eine Maßnahme des **Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft** (BÖLN). Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die nachhaltige und ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu schaffen.  
[www.bundesprogramm.de](http://www.bundesprogramm.de)

## Die Zukunftsstrategie

Bereits jeder achte Betrieb in Deutschland arbeitet nach ökologischen Vorgaben. Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Bio-Fläche bis 2030 auf 20 Prozent zu erhöhen. Deshalb hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) einen Fahrplan für mehr Bio entwickelt: die **Zukunftsstrategie ökologischer Landbau (ZÖL)**. Zentrales Instrument zu deren Umsetzung ist das BÖLN, z.B. mit den Dialog- und Vernetzungsangeboten der Demonstrationsbetriebe.

## Das Netzwerk

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat aus knapp 32.000 Öko-Betrieben zuletzt 290 **Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau** ausgewählt. Sie zeigen durch Führungen, Hoffeste und Aktionstage allen Interessierten (Verbraucherinnen und Verbrauchern, Familien, Kitas, Schul- und Berufsschulklassen, Auszubildenden, Umstellungsinteressierten, Praktikerinnen und Praktikern), was ökologischen Landbau ausmacht.  
[www.demonstrationsbetriebe.de](http://www.demonstrationsbetriebe.de)  
[www.oeko-einblick.de](http://www.oeko-einblick.de)

## Der Hof

### Kontakt zum Biolandhof Strottdrees:

Im Witten Sand 20  
33428 Harsewinkel, NW  
Öko-Kontrollstelle: DE-ÖKO-006  
Tel.: 05247-66 11 -40 59 34  
[info@biolandhof-strottdrees.de](mailto:info@biolandhof-strottdrees.de)  
[www.biolandhof-strottdrees.de](http://www.biolandhof-strottdrees.de)



Mehr Infos und  
Betriebsspiegel



### HERAUSGEBER

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)  
Geschäftsstelle BÖLN  
Deichmanns Aue 29  
53179 Bonn  
[boeln@ble.de](mailto:boeln@ble.de)  
[www.ble.de](http://www.ble.de)

### STAND

Januar 2021

### KONZEPT & REDAKTION

m&p: public relations, Bonn

### GESTALTUNG

design.ideal, büro für gestaltung, Erfurt

### BILDNACHWEIS

Familie Strottdrees

Das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

# Biolandhof Strottdrees

Demonstrationsbetriebe  
Ökologischer Landbau

Einblick in die Ökolandwirtschaft

[demonstrationsbetriebe.de](http://demonstrationsbetriebe.de)

## Wissen, was man isst

*Das Ehepaar Ludger und Stefanie Strottdrees übernahm den gleichnamigen Bioland-Betrieb vor 30 Jahren. Bei der Erzeugung bester Lebensmittel gehören Begeisterung, Überzeugung und Hingabe zu den wichtigsten Zutaten.*

„Die organisch-biologische Landwirtschaft war von Anfang an unser Weg“, sagen Stefanie und Ludger Strottdrees. „Sie ermöglicht uns, ökologisch konsequent zu leben und zu arbeiten.“ Der Familienbetrieb Hof Strottdrees liegt am Rande Harsewinkels, zwischen dem Teutoburger Wald und dem Münsterland.

Auf dem Hof leben verschiedene Tierarten: Milchkühe, Bullen und Rinder sowie Schweine, Hähnchen und Hühner, die alle zu 100 Prozent biologisch erzeugtes Futter bekommen. Die weiblichen Kälber bleiben zur Nachzucht, die männlichen zur Mast. Die Ferkel für die Schweinehaltung werden von regionalen Bio-Bauern gezüchtet und dann hier im offenen Stall auf Stroh mit ständigem Auslauf gehalten. Zur Fütterung der Tiere werden Klee gras, Futtergetreide und Silomais auf dem eigenen Betrieb angebaut. Blickfang sind die mobilen Hühnerställe, wo die Legehennen großzügigen Auslauf und frisches Grün genießen. Sie kommen zur Aufzucht als Eintagsküken auf den Betrieb.

### Bio gewinnt!

„Wir wissen, was wir essen“, sagen Familie Strottdrees und die Hofkunden. Die Arbeit steht für

**Hofladen geöffnet:**  
Mo – Do 9 bis 13  
sowie 15 bis 18 Uhr  
Fr 9 bis 18 Uhr  
Sa 9 bis 13 Uhr  
(Mi geschlossen)

Transparenz vom Acker über die Tierhaltung bis zur Fleischtheke. Die gesamte Produktionskette, von der Urproduktion bis zur Direktvermarktung, findet auf dem Hof statt. Der Hofladen öffnet täglich außer mittwochs. Hier werden das selbsterzeugte Rind- und Schweinefleisch, Hausmacher Wurst und Schinken sowie Eier und Kartoffeln aus eigenem Anbau verkauft. Zudem gibt es ein Vollsortiment an Bio-Lebensmitteln, -Getränken und Naturkosmetik. Nicht nur der Hofladen wurde in Sachen Kundenzufriedenheit auf der Bio Fach Messe ausgezeichnet. Stefanie und Ludger Strottdrees sind ebenso Preisträger des Ceres Award und des Bundespreis Ökolandbau des Landwirtschaftsministeriums.

### Offener Bioland-Hof

Alle Interessierten sind immer herzlich eingeladen, sich über die Wirtschaftsweise des Hofes zu informieren und von der Qualität seiner Produkte zu überzeugen. Auch Gruppen und Schulklassen können sich zu einer Führung anmelden. Tag der offenen Tür ist auf dem Hof das ganze Jahr. Zum Hoffest mit Handwerkermarkt, Scheunen-Konzert, Genuss-Abend und dem schon traditionellen Krippenspiel am 23. Dezember sind alle besonders willkommen.



# 70 ha

Fläche: 50 ha Ackerland  
und 20 ha Grünland

# 650

Hühner in Mobilställen  
(ÖTZ-Tiere)

# 40

Milchkühe mit Nachzucht,  
Mastschweine

